

Fortbildung

25.03.2026 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Radikal! Wann sind bestimmte Prozesse schwierig und wie können wir damit umgehen?

Radikalisierung kann in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen auftreten – etwa in politischen, religiösen oder ideologischen Zusammenhängen. Fachkräfte aus der sozialen Arbeit, Bildung und Beratung stehen dabei häufig vor der Herausforderung, frühe Warnsignale zu erkennen und angemessen zu reagieren.

Ziele

- Einblicke in Phänomen des Extremismus und in Radikalisierungsprozesse
 - Sensibilisierung für frühe Anzeichen von Extremismus in verschiedenen sozialen Kontexten
 - Erwerb von Wissen über Präventions- und Interventionsstrategien im beruflichen Alltag
 - Erarbeitung von Konzepten zur Förderung von Demokratiefähigkeit und Resilienz gegenüber extremistischen Ideologien
-

Inhalt und Ablauf

Im Seminar werden die Ursachen und Dynamiken von Radikalisierungsprozessen beleuchtet. Anhand von Beispielen aus der Praxis werden mögliche Verläufe nachvollzogen und Einflussfaktoren diskutiert. Gemeinsam werden Handlungsoptionen entwickelt, um mit gefährdeten Personen oder Gruppen konstruktiv umzugehen.

Das Seminar verbindet theoretische Impulse mit interaktiven Elementen und Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden.

Kontext

Radikalisierung kann in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen auftreten - etwa in politischen, religiösen oder ideologischen Zusammenhängen. Fachkräfte aus der sozialen Arbeit, Bildung und Beratung stehen dabei häufig vor der Herausforderung, frühe Warnsignale zu erkennen und angemessen zu reagieren.

Das Seminar bietet einen Raum, um Hintergründe besser zu verstehen und Handlungssicherheit im Umgang mit gefährdeten Personen - beispielsweise Jugendlichen - zu gewinnen.

Zielgruppe:

Mitarbeitende aus der sozialen Arbeit und Beratung, sowie Interessierte, die mit Menschen in Kontakt stehen, bei denen ein Risiko der Radikalisierung bestehen kann

(BQ für 07 / 18 / 39 / 42)

Termin:

25.03.2026 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kosten:

Normalpreis 290 €

CVS-MA 255 €

Referent(inn)en:

Asli Küçük (Referentin Politische Bildung – v.a. Demokratiebildung, Extremismusprävention - Ausgebildete Anti-Bias Trainerin – Ausgebildete Betzavta Trainerin / Bildquelle: Fanny Fazi)

Ansprechpartner:

Elke Großehellefort (e.grossehellefort@caritas-stuttgart.de, (0711) 490542-13)

Dorothee Baumann (d.baumann@caritas-stuttgart.de, (0711) 490 542 14)

Veranstalter:

Caritas Bildungszentrum Stuttgart

Veranstaltungsnummer:

093/2026BQ